



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Moor-Biodiversität und Ökosystemleistungen 26/Wi13

Universität Greifswald, 06.08.2026 | Bewerbungsfrist: 30.08.2026

Am **Institut für Botanik und Landschaftsökologie**, AG Moor-Biodiversität und Ökosystemleistungen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung ab **01.10.2026**, befristet **für die Dauer von 3 Jahren**, eine Stelle als teilzeitbeschäftigte*r (50 v. H.)

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

im Bereich Kommunikation in den Vorhaben PaludiZentrale und PaludiAllianz2 zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Die PaludiZentrale organisiert als übergeordnetes Vorhaben das PaludiNetz, welches sich über fünf Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuDs) sowie vier Pilotvorhaben ("Piloten") zum Moorbodenschutz und zur Verwertung der Biomasse von wiedervernässten Flächen erstreckt. Ihr Ziel ist es, im praxisrelevanten Maßstab Paludikulturen zu etablieren, zu bewirtschaften und Verwertungs- und Vermarktungsketten für die Biomasse zu erproben. Die Umsetzung wird in allen Projekten durch wissenschaftliche Untersuchungen zu den ökologischen und ökonomischen Effekten der Paludikulturen begleitet.

Im Vorhaben PaludiAllianz 2 werden unter dem Dach der Initiative toMOORow namhafte Unternehmen in den kommenden Jahren im Schulterschluss mit der Landwirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Politik über Pilotprojekte skalierbare Wertschöpfungsketten mit Paludi-Biomasse weiter auf- und ausbauen.

Arbeitsaufgaben:

- Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse für das Gesamtprojekt
- Fachliche Planung und Durchführung thematischer Veranstaltungen
- Erstellung fachspezifischer Publikationen (Artikel, Fact sheets, Infografiken)
- Unterstützung und Vernetzung der Aktivitäten im Bereich Kommunikation bei den PaludiNetz-Projekten in der AG Kommunikation
- Unterstützung und Vernetzung der Aktivitäten im Bereich Kommunikation von "PaludiAllianz" mit "PaludiZentrale", und umgekehrt

Einstellungsvoraussetzungen:

- Zum Einstellungszeitpunkt abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Kommunikation, Journalismus, Umweltwissenschaften oder vergleichbar)
- Einschlägige Erfahrung in Öffentlichkeitsarbeit oder Wissenschaftskommunikation
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Sicheres Schreiben für unterschiedliche Zielgruppen
- Erfahrung mit Content-Management-Systemen
- Erfahrung im professionellen Einsatz von Social Media

Weitere Kenntnisse und Fähigkeiten, die bei der Auswahlentscheidung maßgeblich berücksichtigt werden, sind:

- Abgeschlossene Promotion in einem verwandten Thema
- Erfahrung in der Koordinierung großer Forschungsgruppen
- Erfahrung in der administrativen Abwicklung von Drittmittelprojekten
- Selbständige, vorausschauende Arbeitsweise
- Organisationstalent
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Eigeninitiative und Kreativität
- Hands-on-Mentalität, Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit

Wir bieten Ihnen

- abwechslungsreiche Aufgaben mit großem Gestaltungsspielraum
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit gesellschaftlicher Relevanz an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft
- Mitarbeit in zwei national sichtbaren Projektverbünden
- die Möglichkeit, die Kommunikation zu Paludikultur aktiv mitzugestalten
- ein engagiertes und interdisziplinäres Team
- flexible Arbeitszeiten
- teilweise mobiles Arbeiten

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Beteiligung des Personalrats erfolgt bei Einstellung und Eingruppierung des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals gemäß § 83 Absatz 8 Satz 3 in Verbindung mit Absatz 1 Nummer 1 PersVG M?V nur auf Antrag. Der Antrag kann zusammen mit der Bewerbung in Textform per E-Mail, gestellt werden.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind vorzugsweise per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **26/Wi13** bis zum **30.08.2026** zu richten an:

Universität Greifswald
Institut für Botanik und Landschaftsökologie
Frau PD Dr. Franziska Tanneberger
Soldmannstr. 15
17489 Greifswald

tanne@uni-greifswald.de

